

Telefon: 0 233-23239
Telefax: 0 233-24224

**Referat für Stadtplanung und
Bauordnung**
Lokalbaukommission
PLAN-HAIV-01

Stärkung des Baumschutzes in München
Baumschutzbehörde PLAN IV/5
Personal- und Sachmittelbedarf

Personalaufstockung Lokalbaukommission und Baumschutz
Empfehlung Nr. 20 – 26 / E 00535 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 21 – Pasing-
Obermenzing am 04.05.2022

Klimaschutz und Klimaanpassung auch im Referat für Stadtplanung und Bauordnung stärken
Antrag Nr. 20-26 / A 03225 der Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 03.11.2022

Baumschutz in München stärken

**Antrag Nr. 20-26 / A 03352 von der Fraktion die Grünen – Rosa Liste, SPD / Volt –
Fraktion vom 18.11.2022**

**Hinweis / Ergänzung
vom 29.11.2022**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07177

Anlage:

7. Antrag Nr. 20-26 / A 03352

Hinweis / Ergänzung zum

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.12.2022 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Ergänzung zum Vortrag der Referentin:

Antrag

Baumschutz in München stärken

**Antrag Nr. 20-26 / A 03352 von der Fraktion die Grünen – Rosa Liste, SPD / Volt-
Fraktion vom 18.11.2022**

Die Fraktion Die Grünen - Rosa Liste und SPD / Volt - Fraktion haben am 18.11.2022 den Stadtratsantrag, Nr. 20-26 / A 03352 (Anlage 7) gestellt. Darin wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung beauftragt, dem Stadtrat noch in diesem Jahr den zum Eckdatenbeschluss angemeldeten Beschluss „Stärkung Baumschutz vorzulegen.

Dem Antrag der Fraktion die Grünen – Rosa Liste, SPD / Volt – Fraktion vom 18.11.2022 wird mit der Beschlussvorlage Nr. 20-26 / V 07177 vollumfänglich entsprochen.

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin wie aus nachstehender Ziffer II. ersichtlich.

Die Änderungen im Antrag der Referentin sind im **Fettdruck** dargestellt.

II. Antrag der Referentin ich beantrage Folgendes

1. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die erforderlichen dauerhaften Haushaltsmittel für zusätzliche Stellen ab dem Jahr 2023 i.H.v. 394.955 € und für die Arbeitsplatzerausstattung einmalig erforderlichen Mittel i.H.v. 11.000 € in 2023 im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat (Personal) anzumelden. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamt*innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 39.590 € (40% der JMB) jährlich.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die befristet erforderlichen Haushaltsmittel im Jahr 2023 i. H. v. 40.000 € und in den Jahren 2024 bis 2026 i. H. v. jeweils 20.000 € im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellung anzumelden.

Das Produktkostenbudget beim Produkt 38554100 Baumschutz erhöht sich für das Jahr 2023 um 445.955 €, davon sind 445.955 € zahlungswirksam, in den Jahren 2024 mit 2026 jeweils um 414.955 €, davon sind 414.955 € zahlungswirksam und ab dem Jahr 2027 um 394.955 €, davon sind 394.955 € zahlungswirksam.

2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Einrichtung von 5,5 zusätzlichen Stellen - VZÄ und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
3. Durch die beantragten Stellen im Umfang von 5,5 VZÄ in IV/5 entsteht ein zusätzlicher Flächenbedarf. Das Kommunalreferat wird im Rahmen einer konkreten Flächenbestellung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung beauftragt zu prüfen, ob eine Flächenausweitung durch eine Flächennachverdichtung vermieden werden kann.
4. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00535 der Bürgerversammlung de 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing am 04.05.2022 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt. Der Abteilung Baumschutz werden die notwendigen personellen Ressourcen zugeschaltet.
5. Der Stadtratsantrag Nr. 20-26 / A 03225 der Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 03.11.2022 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
6. **Der Antrag Nr. 20-26 / A 03352 der Fraktion die Grünen – Rosa Liste, SPD / Volt – Fraktion vom 18.11.2022 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.**
7. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 18.11.2022

Baumschutz in München stärken

Antrag

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, dem Stadtrat noch in diesem Jahr den zum Eckdatenbeschluss angemeldeten Beschluss „Stärkung Baumschutz“ mit bis zu max. 221.500 Euro einschließlich 5,5 VZÄ vorzulegen.

Begründung:

Bäume sind in dieser Stadt ein wertvolles Gut, dass wir noch besser schützen müssen. Die Umsetzung und Nachverfolgung der Baumschutzverordnung ist zeit- und personalaufwendig und wir haben beschlossen, den rechtlichen Spielraum für weitergehende Festsetzungen zum Schutz der Bäume und schärfere Sanktionen bei nicht Einhaltung zu prüfen und die Verordnung anzupassen.

Die Mittel für die notwendigen Gutachten und eine Aufstockung des Personals in diesem für die Klimaresiliente Stadt so relevanten Bereich wollen wir daher für 2023 bereitstellen.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Initiative:

Mona Fuchs
Christian Smolka
Paul Bickelbacher
Anna Hanusch
Angelika Pilz-Straßer
Bernd Schreyer
Dominik Krause

Mitglieder des Stadtrats

SPD/Volt-Fraktion

Christian Müller
Simone Burger
Christian Köning
Kathrin Abele
Andreas Schuster
Micky Wenngatz
Dr. Julia Schmitt-Thiel
Barbara Likus

Mitglieder des Stadtrats